

Ein Bad in der Menge – mit 50 Millionen

Bestseller-Autor Ilija Trojanow beschreibt in einer literarischen Reportage in GEO das größte Fest der Welt

Hamburg, 16. Oktober 2008 - Einen Großwaschtag schier unfassbarer Art beschreibt Ilija Trojanow in der aktuellen Ausgabe von GEO: Drei Wochen lang erkundete der Autor des Roman-Erfolgs „Der Weltensammler“ die Kumbh Mela, den religiösen Höhepunkt im Leben der Hindus.

Mit mehr als einer Million Pilgern stürzte sich Trojanow in die Fluten des Ganges. Das Wasser des heiligen Flusses, so glauben die Hindus, wasche alle Sünden ihres bisherigen Lebens ab. Bis zu 50 Millionen Menschen versammeln sich deshalb alle zwölf Jahre zur Kumbh Mela nahe Allahabad. Sie frieren in kümmerlichen Unterkünften, sie werden mit Stöcken aus dem „überfüllten“ Wasser getrieben, sie atmen im Qualm unzähliger Lagerfeuer.

Das Fest glich, so notierte sich Trojanow, einem dreiwöchigen „Bombardement mit Unfassbarem“. Er erlebte die Massenbewegung als Fusion verschiedener Zeiten, als Beben einer spirituellen Welt, den Gott am Ufer des Ganges als kumulative Kopfgeburt aller lebenden Wesen. Trojanow, der die Touristenlager wie den Journalistenpulk mied, stattdessen unter den Eremiten lebte, beschreibt die Erfahrung, „wie nicht nur das Sichtbare unter den Lebendigen wandelt“, als betörend.

Die November-Ausgabe von GEO umfasst 204 Seiten, kostet 6,- Euro und erscheint am 17. Oktober 2008.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57
Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83
E-Mail pelikan.maike@geo.de
Internet www.geo.de